

Pressemitteilung
Nr. 054/2021

Mit mobilen Luftreinigern Miele AirControl zur sichersten Schule Niedersachsens

- ▶ 119 Geräte erleichtern die Rückkehr zum Präsenzunterricht
- ▶ Vom Angebot bis zur Auslieferung in zwei Wochen

Gütersloh/Hannover, 6. Juli 2021. – Leise, leistungsstark und schnell geliefert: Für Joachim Maiß, Leiter der MultiMedia Berufsbildenden Schulen Hannover, zählten diese drei Argumente, um sich innerhalb kürzester Zeit für die Anschaffung von 119 mobilen Luftreinigern Miele AirControl zu entscheiden. Vom Angebot bis zur Lieferung und Inbetriebnahme durch das Miele-Serviceteam vergingen nur zwei Wochen – sodass etliche der 2.500 Schülerinnen und Schüler schon vor den Sommerferien zum Präsenzunterricht zurückkehren konnten.

Während der Pandemie war an der Schule größtenteils in Distanz unterrichtet worden, weil sich in sämtlichen Unterrichtsräumen die Fenster nicht öffnen lassen – und mit den kippbaren Oberlichtern allein kein Stoßlüften möglich ist. Zugleich waren damit aber alle Voraussetzungen für die Corona-Hilfe des Landes Niedersachsens erfüllt, die allerdings bis zum 30. Juni abgerufen werden musste. Miele lieferte prompt und stattete alle 44 Räume größenabhängig mit jeweils zwei bis vier Luftreinigern aus. Die Gesamtfläche beträgt knapp 4.000 Quadratmeter.

So kann im September statt Homeschooling normaler Alltag einkehren. „Wir sind, was den Gesundheitsschutz betrifft, die sicherste Schule Niedersachsens“, sagt Schulleiter Maiß. Dafür sorgen an allen Schultagen von 7.30 Uhr bis 17 Uhr die 119 Luftreiniger von Miele. Mit ihrer Leistung von bis zu 3.000 Kubikmetern Luft pro Stunde wälzen sie die komplette Raumluft sechsmal um und filtern sie dabei. In dieser Zeit fängt ein fünfstufiges Filtersystem, zu dem ein HEPA-Hochleistungsfilter H14 gehört, selbst feinste Teilchen auf und macht mehr als 99,995 Prozent aller Schwebstoffe, Viren, Bakterien, Pilze und Pollen unschädlich – auch durch Erhitzen der relevanten Filterbereiche. Die Lautstärke erreicht nur 35 Dezibel, sodass der Unterricht nicht gestört wird.

Joachim Maiß ist zuversichtlich: „Nach den Ferien haben wir wieder ein volles Haus und regulären Schulbetrieb.“ Dabei seien die Folgekosten überschaubar, erklärt Dr. Jan Busch, Leiter mechanische Konstruktion im Miele Werk Lehrte, wo die Luftreiniger entwickelt wurden und produziert werden. „Bis zu zwei Geräte sind jeweils an herkömmliche 230-Volt-Steckdosen angeschlossen, und für jedes einzelne fallen täglich weniger als zehn Cent für

Frei zur
redaktionellen
Verwendung

Belege erbeten an
Miele & Cie. KG
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Postanschrift
Postfach
33325 Gütersloh

Telefon
05241 89-1953
Telefax
05241 89-1950

www.miele-professional.de
presse@miele.de

Strom an. Ein Filterwechsel ist bei Umgebungsbedingungen, wie sie in Schulen zu finden sind, frühestens nach zwei Jahren notwendig.“

Medienkontakt:

Anke Schläger

Telefon: +49 (0)5241/89-1949

E-Mail: anke.schlaeger@miele.com

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Luftreiniger, Waschmaschinen und Trockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore (Geschäftsbereich Professional). Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland, je ein Werk in Österreich, Tschechien, China, Rumänien und Polen sowie die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2020 rund 4,5 Milliarden Euro (davon in Deutschland: 29,5 Prozent). In fast 100 Ländern/Regionen ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 20.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, etwa 11.050 davon in Deutschland. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.

Zu diesem Text gibt es drei Fotos

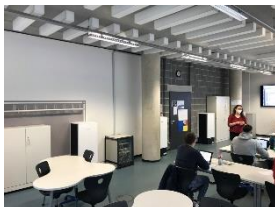


Foto 1: Insgesamt drei mobile Luftreiniger Miele AirControl ermöglichen in diesem Klassenraum wieder Präsenzunterricht, den sie mit einer Lautstärke von maximal 35 Dezibel nicht stören. (Foto: Miele)



Foto 2: Ein Fernsehteam des NDR filmte die Miele-Luftreiniger für einen Bericht in der Sendung „Hallo Niedersachsen“. (Foto: Miele)



Foto 3: Stoßlüften unmöglich: Die Fenster in den MultiMedia Berufsbildenden Schulen Hannover lassen sich nicht öffnen, und die Oberlichter können nur gekippt werden. (Foto: Miele)

Download Text und Fotos: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns:  @Miele_Presse

 @Miele.DE

 @mieleddeutschland

 Miele | Miele Professional

Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Anwender unter
Tel.: 0800/22 44 644 oder www.miele-professional.de